

Heiko Bergmann

Gründungsaktivitäten im regionalen Kontext

Gründer, Gründungseinstellungen und
Rahmenbedingungen in zehn deutschen Regionen

**Kölner Forschungen
zur Wirtschafts- und Sozialgeographie**

Herausgegeben von Ewald Gläßer, Rolf Sternberg und Götz Voppel

Band 57

**Gründungsaktivitäten im regionalen Kontext
Gründer, Gründungseinstellungen und
Rahmenbedingungen in zehn deutschen Regionen**

von

Heiko Bergmann

2004

Selbstverlag im Wirtschafts- und Sozialgeographisches
Institut der Universität zu Köln

Schriftleitung: Alexandra Endres

ISSN 0452-2702

ISBN 3-921 790-35-2

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten.

Druck: Schnelldruck A&A GbR
Sülzburgstr. 108
50937 Köln

Bestellungen bitte an:

Wirtschafts- und Sozialgeographisches
Institut der Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln
Tel.: 0221-470-2372
Fax: 0221-470-5009
e-mail: wigeo@uni-koeln.de

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner dreijährigen Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Wirtschafts- und Sozialgeographischen Institut der Universität zu Köln. Die Schreib-Produktivität war hierbei – wie wohl meist bei solchen Dissertationsprojekten – in der Endphase am höchsten. Bei beinahe tropischen Temperaturen im Sommer 2003 war das Schreiben zwar nicht immer das reinste Vergnügen. Insgesamt hat mir die Tätigkeit am Institut allerdings sehr gefallen und ich denke gerne hieran zurück.

Danken möchte ich insbesondere meinem Betreuer Herrn Prof. Dr. Rolf Sternberg, der mir trotz vieler anderer Verpflichtungen immer als engagierter und kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung stand und wertvolle Beiträge zum Gelingen der Arbeit geleistet hat. Zudem hat er mir in inhaltlicher und zeitlicher Hinsicht viel Freiraum gelassen. Auch die fachliche Diskussion mit Dr. Christine Tamásy sowie den weiteren Mitarbeitern des Instituts hat wesentlich dazu beigetragen, die Arbeit auf dem richtigen Weg zu halten und qualitativ zu verbessern.

Die Zusammenarbeit mit den REM-Projektpartnern am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Lüneburg war sehr kooperativ und fruchtbar. Von Herrn Prof. Dr. Joachim Wagner habe ich nützliche methodische Hinweise erhalten, wofür ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken möchte. Zudem danke ich Herrn Prof. Dr. Norbert Szyperski, der freundlicherweise das Korreferat für diese Arbeit übernommen hat.

Meine Freundin Mechthild Pennekamp und mein Bruder Dr. Jens Bergmann haben die Arbeit Korrektur gelesen und viele gute Verbesserungsvorschläge gemacht. Sie und ganz besonders auch meine Eltern haben mich stets motiviert und in jeder Hinsicht unterstützt. In einer langfristigen Perspektive war dies vermutlich die wichtigste Voraussetzung für die Entstehung dieser Arbeit.

Köln, im März 2004

Heiko Bergmann

Zusammenfassung

Diese Arbeit geht der Frage nach, welche Faktoren den Umfang an Gründungsaktivitäten in deutschen Regionen bestimmen. Ein besonderes Augenmerk wird hierbei auf Einflussfaktoren gelegt, die in bisherigen Analysen zu Unternehmensgründungen nicht umfassend berücksichtigt worden sind, nämlich individuelle gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten sowie die regionale Infrastruktur für Gründungen.

Im theoretischen Teil wird der Stand der relevanten Entrepreneurship-Forschung aufgearbeitet, wobei Ansätze aus dem Bereich der Ökonomie, Soziologie, Sozialpsychologie und Wirtschaftsgeographie dargestellt werden. Hieran anschließend erfolgen empirische Analysen, die den Hauptteil dieser Arbeit bilden und die auf Daten aus dem DFG-Forschungsprojekt „Regionaler Entrepreneurship Monitor (REM)“ aufbauen. Die zentralen Analysen werden hierbei auf Basis der Individualdaten einer repräsentativen telefonischen Bevölkerungsbefragung aus dem Jahr 2001 in zehn deutschen Regionen durchgeführt.

Anhand multivariater Analysemethoden wird gezeigt, dass gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten einen signifikanten Einfluss auf Gründungsaktivitäten ausüben. Diese Einstellungen und Fähigkeiten sind ihrerseits aber wiederum abhängig von anderen personenbezogenen Variablen sowie wirtschaftsstrukturellen Merkmalen der Region. Gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten spielen somit eine intermediäre Rolle im Gründungsprozess.

Die Qualität der Infrastruktur für Gründungen variiert regional. Der Umfang regionaler Gründungsaktivitäten wird aber in stärkerem Maße von allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen (Kaufkraft, Agglomerationsgrad etc.) als von der gründungsbezogenen Infrastruktur bestimmt.

Persönliche Gründungs- und Selbstständigkeitserfahrungen haben eine große Bedeutung für eine erneute Gründungsentscheidung. Individuelle Erwerbsverläufe sind daher zum Teil pfadabhängig. Aus dieser individuellen Pfadabhängigkeit ergibt sich teilweise auch eine Pfadabhängigkeit der Gründungsaktivität von Regionen. Der Umfang der Gründungsaktivität einer Region ist allerdings nicht völlig durch deren Wirtschaftsstruktur und -historie determiniert. Gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten sind veränderbar und bieten daher Ansatzpunkte für die Politik.

Schlagworte: Entrepreneurship, Unternehmensgründungen, Region, Einstellungen, Regionaler Entrepreneurship Monitor (REM)

Abstract

This study investigates factors that determine the number of business start-ups in German regions. It pays special attention to those factors which have not been analysed in detail so far, namely individual entrepreneurial attitudes and abilities as well as the regional infrastructure for entrepreneurship.

The theoretical part describes relevant theories and concepts in current entrepreneurship research. It discusses approaches from economics, sociology, social psychology and economic geography. The main part of this study is the empirical analysis which is based on data from the DFG research project “Regional Entrepreneurship Monitor (REM)”. The essential analyses use the data from a representative telephone survey in ten German regions of the year 2001.

By using multivariate analysis techniques, a significant influence of entrepreneurial attitudes and abilities on start-up activities is shown. These attitudes and abilities are themselves dependent on other person-related variables as well as structural conditions of the region. Entrepreneurial attitudes and abilities therefore play an intermediate role in the start-up process.

The quality of infrastructure for entrepreneurship varies from region to region. However, the number of business start-ups depends on general business conditions (purchasing power, degree of agglomeration etc.) rather than the specific infrastructure for entrepreneurship.

Personal start-up- and self-employment-experience are very important for the decision to start a new business. Individual employment careers are therefore to a substantial degree path-dependent. This individual path-dependency leads to a partial path-dependency of the start-up activity of regions. However, the number of business start-ups in a region is not completely dependent on its economic structure and history. Entrepreneurial attitudes and abilities are subject to change and can thus be influenced by political action.

Keywords: entrepreneurship, business start-ups, region, attitudes, Regional Entrepreneurship Monitor (REM)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verzeichnis der Tabellen	VIII
Verzeichnis der Abbildungen	X
Verzeichnis der Abkürzungen.....	XI
Verzeichnis der Anhangs	XII
 1 Einleitung	1
1.1 Hintergrund: Warum eine Arbeit über Gründungsaktivitäten im regionalen Kontext?	1
1.1.1 Weil Gründungen wichtig für die wirtschaftliche Entwicklung sind!	2
1.1.2 Weil der Region zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird!	4
1.1.3 Weil der Zusammenhang von individuellen, strukturellen und kulturellen Faktoren näher untersucht werden muss!	6
1.2 Forschungsfragen.....	7
1.3 Aufbau der Arbeit.....	9
1.4 Zentrale Begriffe	10
1.4.1 Selbstständige	11
1.4.2 Gründer und Gründungsquote.....	12
1.4.3 Entrepreneur und Entrepreneurship	13
 2 Erklärung des Umfangs an Gründungsaktivitäten in der Theorie.....	17
2.1 Einflussfaktoren auf das Gründungsgeschehen im Überblick	17
2.1.1 Erstes Unterscheidungsmerkmal: Einflussebene	20
2.1.2 Zweites Unterscheidungsmerkmal: Angebot von und Nachfrage nach Gründern	22
2.2 Einflussfaktoren auf der Mikroebene	24
2.2.1 Personenbezogene Einflussfaktoren	25
2.2.1.1 Einkommen und Risikopräferenz	25
2.2.1.2 Erwerbsstellung.....	27
2.2.1.3 Bildungsstand, Berufs- und Gründungserfahrung	29
2.2.1.4 Alter und Geschlecht.....	31
2.2.1.5 Persönlichkeitsmerkmale	32
2.2.2 Mikro-soziale Einflussfaktoren.....	35
2.2.2.1 Die Theorie geplanten Verhaltens und Gründungsabsichten.....	35
2.2.2.2 Rollenvorbilder, Netzwerke und Sozialkapital	39
2.2.2.3 Bedeutung situativer Faktoren als Auslöser für den Schritt in die Selbstständigkeit	40

2.3	Einflussfaktoren auf der Regionsebene	42
2.3.1	Regionale Struktur bestehender Unternehmen	44
2.3.1.1	Einfluss von Branchenmerkmalen auf Markteintritte	44
2.3.1.2	Regionale Branchenstruktur	45
2.3.1.3	Regionale Größenstruktur der Unternehmen	48
2.3.2	Allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen einer Region	50
2.3.2.1	Regionale Kaufkraft	50
2.3.2.2	Agglomerationseffekte	51
2.3.2.3	Regionale Arbeitslosenquote	52
2.3.3	Regionale gründungsbezogene Infrastruktur	53
2.3.3.1	Finanzierung	56
2.3.3.2	Politische Rahmenbedingungen	57
2.3.3.3	Öffentliche Förderinfrastruktur	57
2.3.3.4	Wissens- und Technologietransfer	58
2.3.3.5	Unternehmensbezogene Dienstleistungen	59
2.3.3.6	Physische Infrastruktur	59
2.3.3.7	Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften	60
2.3.4	Regionale kulturelle Merkmale	61
2.3.4.1	Einführung und Definition	61
2.3.4.2	Zusammenhang von Kultur und Unternehmertum	62
2.3.4.3	Empirische Studien zur Bedeutung kultureller Merkmale für Gründungsaktivitäten	66
2.4	Einflussfaktoren auf der Makroebene	70
2.5	Zusammenfassung der Hypothesen für den empirischen Teil der Arbeit	72
3	Empirisches Vorgehen	77
3.1	Das Projekt „Regionaler Entrepreneurship Monitor (REM)“ als Datengrundlage	77
3.2	Auswahl der Untersuchungsregionen	79
3.3	Forschungsvorgehen im REM-Projekt	85
3.3.1	Telefonische Bevölkerungsbefragung	85
3.3.2	Expertenbefragungen	88
3.3.2.1	Abgrenzung und Auswahl von Gründungsexperten	88
3.3.2.2	Durchführung der Experteninterviews	92
3.3.2.3	Durchführung der schriftlichen Expertenbefragung	93

3.4	Operationalisierung der zentralen Variablen	95
3.4.1	Gründungsaktivitäten und Gründungsquoten	95
3.4.2	Branchenzuordnung von Gründern und Selbstständigen.....	99
3.4.3	Indizes der gründungsbezogenen Infrastruktur.....	100
3.5	Verbindung von Einflussfaktoren verschiedener Ebenen in empirischen Untersuchungen	103
4	Rahmenbedingungen in den zehn Untersuchungsregionen.....	107
4.1	Die wirtschaftliche Situation in Deutschland zum Zeitpunkt der Befragungen im Sommer 2001.....	107
4.2	Allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Struktur bestehender Unternehmen in den zehn Untersuchungsregionen	108
4.3	Gründungsbezogene Infrastruktur in den zehn Untersuchungsregionen.....	110
4.3.1	Deskriptive Darstellung der Ergebnisse der Expertenbefragung.....	110
4.3.2	Was erklärt die Experteneinschätzung der gründungsbezogenen Infrastruktur – Person, Region oder Institution?.....	114
4.3.3	Was erklärt den regionalen Einfluss?.....	121
5	Gründungsaktivitäten in den zehn Untersuchungsregionen	126
5.1	Die REM-Gründungsquote im Vergleich mit anderen Statistiken ...	126
5.2	Gründungsquoten in den REM-Regionen	130
5.3	Gründungsquoten nach sozio-demographischen Merkmalen	135
5.4	Selbstständigkeitserfahrung der Bevölkerung und von Gründern...	142
5.5	Branchenverteilung der Gründungen.....	144
5.6	Gründungsmotive und Wachstumsabsichten der Gründer.....	148
6	Einflussfaktoren auf Gründungsaktivitäten	150
6.1	Das Modell der logistischen Regression	150
6.2	Einfluss personenbezogener Merkmale auf Gründungsaktivitäten..	152
6.2.1	Entscheidung über Aufnahme der Einkommensvariable.....	153
6.2.2	Einfluss sozio-ökonomischer Merkmale auf Gründungsaktivitäten.....	154
6.2.3	Einfluss gründungsbezogener Einstellungen und Fähigkeiten auf Gründungsaktivitäten	159
6.2.4	Interpretation der Ergebnisse im Licht der Theorie geplanten Verhaltens	163
6.3	Einfluss regionaler Merkmale auf Gründungsaktivitäten	166

7	Gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten und ihre Determinanten	171
7.1	Einleitung und Überblick	171
7.2	Was beeinflusst die Wahrnehmung der eigenen Gründungs- fähigkeiten?	173
7.3	Welche Personen sehen gute Möglichkeiten für eine Unterneh- mensgründung?	179
7.4	Welche Personen hält die Angst zu scheitern von einer Grün- dung ab?	183
8	Analyse der Gründungsaktivitäten in vier Beispiel- regionen	189
8.1	München	190
8.2	Emscher-Lippe	193
8.3	Köln	196
8.4	Leipzig	198
9	Möglichkeiten der Beeinflussung regionaler Gründungsaktivitäten	202
10	Zentrale Ergebnisse und Fazit	206
	Anhang	214
	Literaturverzeichnis	217

Verzeichnis der Tabellen

	Seite
Tab. 1: Systematik von Entrepreneur-Typen.....	15
Tab. 2: Kriterien für die Auswahl der Untersuchungsregionen.....	81
Tab. 3: Die zehn REM-Untersuchungsregionen.....	83
Tab. 4: Gründungsexperten nach Herkunftsbereichen	91
Tab. 5: Überblick über die sieben Indizes der gründungsbezogenen Infrastruktur.....	102
Tab. 6: Wirtschaftliche Kennzahlen der zehn Untersuchungsregionen	109
Tab. 7: Gründungsbezogene Rahmenbedingungen (Indizes) nach Regionen.....	112
Tab. 8: Einflussfaktoren auf die Bewertung der Rahmenbedingung „Finanzierung“ (Index) (lineare Regressionen)	117
Tab. 9: Einflussfaktoren auf die Bewertung der Rahmenbedingungen „Politische Rahmenbedingungen“, „Öffentliche Förderinfra- struktur“ und „Wissens- und Technologietransfer“ (Indizes) (lineare Regressionen).....	119
Tab. 10: Einflussfaktoren auf die Bewertung der Rahmenbedingungen „Unternehmensbezogene Dienstleistungen“, „Physische Infra- struktur“ und „Arbeitsmarkt“ (Indizes) (lineare Regressionen).....	120
Tab. 11: Regressionskoeffizienten (Beta std.) der Analyse der Bewertung gründungsbezogener Rahmenbedingungen.....	123
Tab. 12: Gründungsquoten und Selbstständigenquote nach Raumordnungs- regionen (in % der Bevölkerung, 18-64 Jahre)	131
Tab. 13: Vergleich der REM-Quoten mit den Ergebnissen anderer Statistiken	133
Tab. 14: Gründungs- und Selbstständigenquoten nach sozio-demogra- phischen Merkmalen (Angaben in %)......	137
Tab. 15: Sozio-demographische Merkmale der unterschiedlichen Gründer- und Selbstständigengruppen im Vergleich zu allen Befragten (Angaben in %)	138
Tab. 16: Anteil der Bevölkerung mit Selbstständigkeitserfahrung, Erst- und Zweitgründer (werdende Gründer) nach Regionen.....	143
Tab. 17: Gründungsaktivitäten (TEA) in verschiedenen Branchen nach Region und Geschlecht (in %)	145
Tab. 18: Branchenerfahrung von Gründern (TEA) nach Gründungsbranche und Geschlecht (in %)	147

Tab. 19:	Gründungen mangels besserer Erwerbsalternativen und Gründungen mit starker Wachstumsabsicht nach Regionen (werdende Gründer)	149
Tab. 20:	Einflussfaktoren auf die Gründungsentscheidung (werdende Gründer) (logistische Regressionen)	156
Tab. 21:	Einflussfaktoren auf die Gründungsentscheidung (werdende Gründer) unter Einbezug von Einstellungen und Fähigkeiten (logist. Regressionen)	162
Tab. 22:	Einflussfaktoren auf die Gründungsentscheidung (werdende Gründer) unter Einbezug von regionalen Variablen (logistische Regressionen)	168
Tab. 23:	Gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten nach Regionen (Anteil der Ja-Antworten in %; 18-64 Jahre)	172
Tab. 24:	Einflussfaktoren auf die Einschätzung, ob Wissen und Fähig- keiten für eine Unternehmensgründung vorhanden sind (logistische Regressionen)	174
Tab. 25:	Einflussfaktoren auf die Einschätzung, ob es in der Region gute Möglichkeiten für eine Unternehmensgründung gibt (logist. Regressionen)	181
Tab. 26:	Einflussfaktoren auf die Einschätzung, ob die Angst zu scheitern von einer Unternehmensgründung abhalten würde (logist. Regressionen)	185

Verzeichnis der Abbildungen

	Seite
Abb. 1: Einflussfaktoren auf Gründungsaktivitäten im Überblick	19
Abb. 2: Modellhafte Darstellung der betrachteten Einflussfaktoren auf gründungsbezogene Einstellungen und Gründungsaktivitäten	76
Abb. 3: Karte der REM-Untersuchungsregionen.....	84
Abb. 4: Ablaufschema zur Auswahl von werdenden Gründern, neuen Selbstständigen und Selbstständigen.....	98
Abb. 5: Einfluss des Alters auf die Gründungsneigung (schematische Darstellung).....	155
Abb. 6: Einfluss des Alters auf gründungsbezogene Einstellungen und Fähigkeiten (schematische Darstellung)	176

Verzeichnis der Abkürzungen

BBR	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Bev.	Bevölkerung
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft
FuE	Forschung und Entwicklung
GEM	Global Entrepreneurship Monitor
IAB	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen
REM	Regionaler Entrepreneurship Monitor
ROR	Raumordnungsregion(en)
TGZ	Technologie- und Gründerzentren
VC	Venture Capital, Wagniskapital
vgl.	vergleiche
WZ93	Wirtschaftszweigsystematik 1993
z.B.	zum Beispiel
ZEW	Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

Verzeichnis des Anhangs

	Seite
Anhang 1: Einflussfaktoren auf die Bewertung gründungsbezogener Rahmenbedingungen unter Einbezug regionaler Struktur- merkmale (lineare Regressionen).....	214